Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Ger.111: Neuere Deutsche Literatur – Methoden** *English title: Modern German Literature – Methods*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fundiertes Wissen über verschiedene literaturwissenschaftliche Methoden der Textanalyse und/oder Interpretation (hermeneutische, semiotische, digitale, kultur- und medienwissenschaftliche u.a.). Dazu vertiefen sie auch ihr Wissen über die Theoriebildung im Fach und ihr fachgeschichtliches Überblickswissen. In den Veranstaltungen können unterschiedliche Schwerpunkte gelegt werden, v.a. auf Methoden zur Analyse und Interpretation von Einzeltexten und zur Analyse von Gattungen und größeren Korpora.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: M.Ger.111.LV-1 **Seminar zu methodischen Kompetenzen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft**	2 SWS
Prüfung: Posterpräsentation (ca. 15 Minuten) M.Ger.111.1: Neuere Deutsche Literatur (Methoden) - Posterpräsentation **Prüfungsvorleistungen:** Hausaufgaben in Textform (max. 5 Seiten) oder Lektüren und seminarbegleitende Aufgaben (max. 5 Seiten)	8 C

Lehrveranstaltung: M.Ger.111.LV-2 **Seminar oder Vorlesung zu methodischen Kompetenzen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft**	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 10 Seiten), auch in Form alternativer Prüfungsleistungen (wie Portfolio oder Lerntagebuch mit Essayanteilen) M.Ger.111.2: Neuere Deutsche Literatur (Methoden) - Essay **Prüfungsvorleistungen:** Hausaufgaben in Textform (max. 5 Seiten) oder Lektüren und seminarbegleitende Aufgaben (max. 5 Seiten)	4 C

Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen durch die Prüfung nach, dass sie über vertiefte Kenntnisse über verschiedene literaturwissenschaftliche Methoden verfügen, diese systematisch oder fachgeschichtlich miteinander vergleichen können und in der Lage sind, sie kompetent anzuwenden. Sie weisen nach, dass sie sich in einer stringenten, eigenständigen Argumentation mit Methoden und/oder Theorien auseinandersetzen oder diese reflektierend einsetzen können und sich zu diesem Zweck auch fundiert und kritisch mit Fachliteratur auseinandersetzen können. Die Studierenden erwerben verschiedene Methodenkenntnisse, in dem sie ein Poster erstellen und dieses im Rahmen einer kurzen Vorstellung präsentieren. Des Weiteren werden die bereits erworbenen Fähigkeiten im Bereich des wissenschaftlichen Schreibens weiter geübt und vertieft.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** M.Ger.110

Sprache: Deutsch	**Modulverantwortliche[r]:** apl. Prof. Dr. Gerhard Kaiser
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 30	

Bemerkungen:
Dieses Modul gehört zum Schwerpunkt „Neuere Deutsche Literatur“.